

Jahrelang wurde der imposante Halbrundbau am Ortseingang der badischen Weinbaugemeinde Durbach bei Offenburg als Mutter-Kind-Klinik genutzt, bevor er für sechs Jahre im Dornröschenschlaf versank.

Nun wurde die ehemalige Reha-Klinik »Vier Jahreszeiten«, geplant vor 14 Jahren vom Karlsruher Architekten Robert Krawietz, einem Schüler des weltbekannten Stararchitekten Richard Meier, in verschiedenen Projektetappen in ein ganzheitliches Konzept umstrukturiert – »zu einer Stätte der Gastlichkeit und Gesundheit, gepaart mit Kunst und Kultur«, so Bauherr Rüdiger Hurrle.

Das Haus Vier Jahreszeiten umfasst nach dem Umbau auf insgesamt 13 000 m² ein Hotel mit Tagungsräumen, drei Restaurants, einen Wellnessbereich, ein Gesundheitszentrum mit Trainings- und



Im Haus Vier Jahreszeiten in Durbach kamen 2800 m² der Tarkett-Designbeläge »Boathouse« aus der Kollektion »I.D. Premier« zum Einsatz. Der Boden liegt in 22 Museumsräumen und 95 Hotelzimmern »zu Füßen«.

Tarkett-Designbeläge vereinen unterschiedliche Welten

Therapiemöglichkeiten – und ein Museum.

Das multifunktionale Gebäude ist damit weit mehr als ein Hotelprojekt, es ist auch der Versuch, die Themen der facettenreichen Vita des Bauherrn zu verschmelzen: Unternehmertum, Kunst, Sport und Gesundheit. Der begeisterte Kunstsammler Rüdiger Hurrle hatte in den 70er Jahren die Hurrle-Klinikgruppe aufgebaut und zeichnet sich durch zahlreiche sportliche Engagements aus.

Mittlerweile ist im »Museum für Aktuelle Kunst« auf 1700 m² Ausstellungsfläche die Sammlung Hurrle (zeitgenössische Kunst) der Öffentlichkeit zugänglich. Die Reaktionen der Besucher sind überaus positiv, auch Kunstliebhaber aus dem Norden Deutschlands und dem Elsass kommen regelmäßig ins Museum.

Für Unternehmen, Organisationen und Verbände zusätzlich interessant ist das großzügige Angebot an Tagungs-, Veranstaltungs- und Festräumen. Von allen Zimmern genießt der Gast einen freien Blick auf die bezaubernde Landschaft der mittelbadischen Weinberge und der Rheinebene.

Ganz im Sinne der integrativen Lebensart



des Hauses Vier Jahreszeiten sollte auch der Bodenbelag im Hotel und Museum mehrere Welten miteinander in Einklang bringen: Man wollte bewusst ein Ambiente schaffen, das zum einen die Exponate in der Ausstellung wirken lässt und gleichzeitig Besuchern und Hotelgästen eine Atmosphäre zum Wohlfühlen bietet.

Tarkett-Kollektion »I.D. Premier«

Die Wahl fiel auf das Dekor »Boathouse« aus der Designbelagskollektion »I.D. Premier« des Bodenbelagsherstellers Tarkett, mit dem sich der Bauherr Rüdiger Hurrle hoch zufrieden zeigt. Besonders das Korrespondieren vom Patinagrau des Bodenbelags mit der Sichtbetondecke ergebe ein reizvolles Wechselspiel. Eine Sachlichkeit für die Kunst, mit spürbar angenehm-behaglicher Atmosphäre,

die sowohl Besucher als auch Kunstwerke umhülle. So entstehe ein Raumerlebnis, das geeignet sei, zu inspirieren und die Konzentration zu fördern. Eine besondere verletechnische Herausforderung war es, den Plankenverlauf des Designbelags im kreisförmig umschließenden Flur anzupassen, dazu wurde ein detaillierter Verlegeplan durch ein Tarkett-eigenes Designbüro erstellt.

Auch die pflegeleichte Oberfläche hatte den Ausschlag für die Tarkett-Bodenbelagslösung gegeben, was sich in der Praxis bereits bewährt hat. Beim Austausch der Exponate im Zuge der wechselnden Ausstellungen entstehe schon mal die eine oder andere Verstrichung, so die Hausdame Eveline Steinhardt, diese ließen sich aber problemlos mit der Maschine auspolieren. ■